



Paldauer GemeindeZeitung

Alles über unsere Lebensqualitätsgemeinde und weitere Rundblicke über
Schule, Vereinsleben, Wirtschaft und alle wichtigen Themen.



Informationen und Berichte aus unserer Gemeinde
Sommer 2024 | Amtliche Mitteilung | www.paldau.gv.at



Vorwort des Bürgermeisters

Sehr geehrte Paldauerinnen und Paldauer, Liebe Jugend!

Endlich ist es wieder so weit. Die Sommerferien haben begonnen und wir alle freuen uns auf ein paar Tage Sommerurlaub.

Sehr erfreulich und bereichernd waren die Veranstaltungen unserer Vereine in den letzten Wochen und Monaten. Allen Vereinsmitgliedern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich ganz herzlich für das freiwillige und ehrenamtliche Engagement. Unsere Vereine sind das Fundament unserer Gemeinde und enorm wichtig für ein gutes gesellschaftliches Miteinander. Danke auch den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die damit den Vereinen eine besondere Wertschätzung entgegen gebracht haben.

Am 13. Juni konnten im Beisein von Vertretern der ÖWG und unserer Gemeinde zwölf landesgeförderte Mietwohnungen feierlich übergeben werden, wobei aktuell noch zwei Erdgeschoss-Wohnungen ($54,4 \text{ m}^2$) und zwei Obergeschoss-Wohnungen ($74,1 \text{ m}^2$) frei sind. Näheres dazu erfahren Sie bei vorhandenem Interesse im Gemeindeamt.

Darüber hinaus konnte ein wesentlicher Teil unserer Straßeninfrastruktur saniert und erneuert werden. Die L 216 Paldauer Straße wurde auf einer Länge von

knapp 3 km saniert, wobei Unterbau und Asphalt erneuert wurden. Zusätzlich wurde für einen späteren Breitbandausbau bereits eine Leerverrohrung mitverlegt. Ebenso wurden die Gemeindestraßen Grabenhofweg, Raffleggweg, Krenosz- und Hödlweg mit einer neuen Asphaltdecke versehen und das Straßenbankett hergestellt. Auch der Geh- und Radweg von Paldau Richtung Saaz wurde komplett neu asphaltiert.

Verschiedenste Umstände führten in den letzten Monaten leider zu einigen schmerhaften Betriebsschließungen. Seitens der Gemeinde wird natürlich alles versucht, gemeinsam mit den Eigentümern nach Lösungen zu suchen. Derzeit ist anscheinend ein gewisser Strukturwandel in vielen Branchen erkennbar, der zu verschiedenen Veränderungen führt.

Unter dem Motto „Mein Sommer in meiner Gemeinde“ konnte wieder ein äußerst umfangreiches und abwechslungsreiches Ferienprogramm auf die Beine gestellt werden. Neben der alljährlichen Sommerferienbetreuung für die Dauer von vier Wochen konnte auch wieder ein Sommerferien(s)pass mit rund 46 Veranstaltungen von 33 verschiedenen Veranstaltern or-

ganisiert werden. Darüber hinaus organisierte die Gesunde Gemeinde auch wieder Schwimmkurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Mein großer Dank gilt hier allen Mitwirkenden und Organisatoren des Sommerferien(s)passes sowie dem gesamten Betreuungspersonal unserer Sommerferienbetreuung.

Unser Freibad ist seit dem 4. Juni wieder geöffnet. Neben den neuen Umkleidekabinen wurde auch die Laube in den letzten Monaten erneuert. Die Bademeister Günther Sampl, Vanessa Schaden und Manfred Tomaschitz werden Sie in unserem Familienfreibad wieder willkommen heißen. Csilla und ihr Team freuen sich wieder über Ihren Besuch in unserer geöffneten Badkantine.

Die letzte Schulwoche war von hervorragenden Schulveranstaltungen geprägt. Ein Indianerfest in der Volksschule sorgte für ein unterhaltsames, stimmungsvolles und vorbildhaftes Miteinander. Das Musikschuljahr wurde mit einem grandiosen Abschlusskonzert im Momentum beendet. Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen



Vorwort des Bürgermeisters

unserer Mittelschule glänzten mit ihren Auftritten beim Schulabschlussfest.

Ich danke allen Pädagoginnen und Pädagogen, allen Betreuerinnen und Betreuern und allen Beschäftigten in unseren Bildungseinrich-

tungen für eure so wertvolle Arbeit und euren Einsatz im vergangenen Bildungsjahr. Ich wünsche unseren Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien, all jenen, die unsere Mittelschule abgeschlossen haben, wünsche ich für ihre weitere Zukunft alles Gute und viel

Erfolg.

Allen Paldauerinnen und Paldaubern wünsche ich wiederum viel Freude beim Lesen dieser Sommerausgabe. Allen noch eine schöne und erholsame Urlaubszeit.

Euer Bürgermeister Karl Konrad

Meine Sommerferien in Paldau

Die Sommerferien haben begonnen!

Nach einem erfolgreichen Schuljahr haben nun endlich die wohlverdienten Sommerferien begonnen.

Wir haben es auch in diesem Jahr geschafft, einen **Sommerferien(s) pass** zusammen zu stellen. Bei rund **46 Veranstaltungen** von 33 verschiedenen Veranstaltern können Kinder und Jugendliche unserer Gemeinde sich kreativ entwickeln, bewegen, neue Erfahrungen sammeln und natürlich etwas dazu lernen. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen mitwirkenden Vereinen, Firmen, Organisationen und Personen für die Unterstützung und für ihr Mitmachen bedanken. Der Sommerferien(s)pass wurde in der Volks- und Mittelschule sowie im Kindergarten Paldau verteilt. Weitere Pässe liegen im Ge-

meindeamt auf.

In diesem Jahr durften wir auch unsere **Sommerferienbetreuung** im Kindergarten Paldau, die für die Kinder des Kindergartens und der Volksschule angeboten wird, erweitern. Die **erstmals aus 4 Gruppen** bestehende Sommerferienbetreuung wird vom 8. Juli bis 2. August in der Zeit von 7:30 bis 17 Uhr geführt. Ein großes Dankeschön dem gesamten Betreuungspersonal für die Organisation und Abwicklung.

Unser **Freibad** ist seit 4. Juni wieder geöffnet. Neben den neuen **Umkleidekabinen** wurde auch die **Laube** in den letzten Monaten erneuert. Die Gesunde Gemeinde organisierte wieder den alljährlichen **Schwimmkurs** mit Frau Mag. Petermann. Mit Anfänger-

und Fortgeschrittenenkursen sind die Kinder auch dieses Jahr wieder bestens mit Schwimmtrainings ausgestattet.

Die Bademeister Günter Sampl, Vanessa Schaden und Manfred Tomaschitz werden Sie im Freibad willkommen heißen.

Wir wünschen eine schöne und erholsame Sommerzeit!



Frühlingsausstellung



Am Palmsonntag fand bereits zum dritten Mal eine bezaubernde Frühlingsausstellung im Momentum Paldau statt. Zahlreiche Kunsthändler aus der Region präsentierten stolz ihre handgefertigten Meisterwerke. Das breit gefächerte Ausstellungsangebot reichte von traditionellen Holzdrechselarbeiten bis hin zu innovativer 3D-Druckkunst aus nachhaltigen Rohstoffen.

Das Momentum erwies sich aufgrund seiner ausgezeichneten Atmosphäre erneut als perfekter Veranstaltungsort. Die Besucher konnten in aller Ruhe durch den Saal schlendern, die Kunstwerke bewundern und sich zwischendurch oder danach bei dem Ausschank der Landjugend Paldau stärken.

Besonders hervorzuheben ist der von unseren Kindergartenkindern geschmückte „Osterbaum“, der auch in diesem Jahr wieder alle Blicke auf sich zog. Wir möchten allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich für ihren Einsatz danken und freuen uns bereits jetzt auf den nächsten Adventmarkt. Dieser wird voraussichtlich an einem der ersten beiden Adventwochenenden mit einem neuen Konzept stattfinden. Interessierte können sich ab Anfang September gerne beim Kulturausschuss oder in der Gemeinde melden.



Zu Besuch im Gemeindeamt

Am 23. April hatten die vierten Klassen der Mittelschule Paldau die Gelegenheit, das Gemeindeamt zu besuchen und mehr über ihre Heimatgemeinde zu erfahren. Bürgermeister Karl Konrad persönlich empfing die aufgeweck-

ten Schülerinnen und Schüler und nahm sich Zeit, um Wissenswertes über Paldau zu berichten.

Der Bürgermeister berichtete den Kindern einiges von der Geschichte des Ortes, vom Straßen-, Was-

ser- und Kanalnetz sowie über die aktuellen Projekte in der Gemeinde. Die Schülerinnen und Schüler hatten am Ende noch die Gelegenheit, einige Fragen zu den verschiedensten Themen zu stellen.



Frühjahrsputz

Auch in diesem Jahr wurde im April erneut ein starkes Zeichen gegen das unbedachte Wegwerfen von Müll gesetzt. Mit vereinten Kräften und großer Unterstützung der Berg- und Naturwacht, Mitgliedern des Gemeinderates, der Feuerwehr, Jugendlichen und vie-

len anderen Helfern beteiligte sich unsere Gemeinde am großen steirischen Frühjahrsputz.

Durch den Einsatz konnten über 500 kg Müll gesammelt werden. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden, die durch

ihren Einsatz zu diesem Erfolg beigetragen haben. Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufrufen, ihren Müll ordnungsgemäß zu entsorgen und somit aktiv dazu beizutragen, dass unsere schöne Gemeinde noch lebenswerter wird.



Veranstaltungsorte in Paldau

Paldau bietet eine Vielzahl von einzigartigen Plätzen für verschiedene Veranstaltungen und Feierlichkeiten.

Einer dieser Orte ist der "Saazkogel", der idyllisch im Grünen gelegen ist. Hier werden nicht nur Feste, wie zum Beispiel dass Open-Air gefeiert, sondern haben Verliebte die Möglichkeit, sowohl standesamtlich als auch kirchlich zu heiraten und anschließend ihre Gäste in der offenen Halle mit köstlichen Speisen zu verwöhnen. Das Standesamt Paldau steht als Ansprechpartner zur Verfügung, um alle Details für diesen besonderen Tag zu organisieren.



Ein weiterer Veranstaltungsort ist das "Haus der Generationen" in Reith, das sich ideal für kleine Geburtstagsfeiern mit bis zu 30 Personen oder für kleinere Seminare eignet. Diese gemütliche Location eignet sich besonders für private Feiern in kleineren Runden. Als Ansprechperson steht hier ebenfalls das Gemeindeamt zu Verfügung.



Und nicht zuletzt unser "Momentum" in Paldau, das als perfekte Location für alle Arten von Veranstaltungen gilt. Mit seinen vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten und seinem einladenden Ambiente ist das Momentum der ideale Ort für kulturelle Events, Ausstellungen, Konzerte, Geburtstagsfeiern, Hochzeiten und vieles mehr.

Für Reservierungen und Fragen steht unser Hallenwart gerne telefonisch unter 0676 - 84 29 54 203 oder per Mail unter momentum@paldau.gv.at zur Verfügung.



Neue Website



Seit 1. Mai ist die neue Website der Marktgemeinde Paldau unter www.paldau.gv.at zu finden.

Unsere Website zeichnet sich durch ein modernes Design und einer benutzerfreundlichen Navigation aus und wurde mit dem Ziel entwickelt, dass auf relevante Informationen schnell zugegriffen werden kann. Machen Sie sich selbst ein Bild von unserer neuen Website!

Maibaum am Platz der Paldauer



Die Tradition des Maibaumaufstellens reicht in Europa bis ins Mittelalter zurück. Der Maibaum ist ein altes Fruchtbarkeitssymbol. Er ver-sinnbildlicht das Wiedererwachen der Natur und des Lebens.

Auch in diesem Jahr ergriff das Gemeindeteam gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Paldau die Initiative und organisierte einen Maibaum für den „Platz der Paldauer“.

Der 27 Meter hohe Baum wurde aus dem Gemeindewald am Saazkogel gefällt und von den Bediensteten sowie der Feuerwehr geschmückt. Danke an alle Mitwirkenden für das Engagement.

EU-Wahl: Ergebnisse Paldau

	Gesamt	%	Paldau	Axbach	Saaz	Unterstorchach	Perlsdorf	Kohlberg
Wahlber.	2543	100,00	766	637	336	365	281	158
Abgeg. St.	1375	54,07	405	354	183	172	165	96
ungültig	23	0,90	7	12	1	0	2	1
gültig	1352	53,17	398	342	182	172	163	95

ÖVP	470	34,76	122	112	82	52	72	30
SPÖ	175	12,94	59	46	19	16	10	25
FPÖ	515	38,09	146	138	64	85	54	28
Grüne	66	4,88	25	16	6	6	10	3
NEOS	58	4,29	16	17	5	7	10	3
DNA	45	3,33	19	7	4	4	6	5
KPÖ	23	1,70	11	6	2	2	1	1

13. BISi-Award Verleihung

Am 13. März wurden erneut 25 Preisträgerinnen und Preisträger im Rahmen der BISi-Award Verleihung im Momentum in Paldau für ihre herausragenden (vor-) wissenschaftlichen Arbeiten geehrt. Ziel der Initiative „Bildungs- und Innovationsfonds Steirisches Vulkanland“ ist die längerfristige Einbindung gut ausgebildeter Per-

sonen in die Region Südoststeiermark bzw. in das Steirische Vulkanland.

Bereits zum 13. Mal wurden Arbeiten mit innovativem Charakter und Bezug zur Region prämiert und durch die Unterstützung aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungs-

gesetzes mit einem tollen Preisgeld von insgesamt 7.500 Euro belohnt.

Die jungen Menschen widmeten sich im Rahmen ihrer Forschung damit den unterschiedlichsten Bereichen der Regionalentwicklung und haben für diese daher einen großen Mehrwert.



Betriebsschließungen und -eröffnung

In den letzten Wochen haben einige Betriebe unserer Gemeinde ihre Türen leider für immer geschlossen.

Unser Dorfladen, der von Karin Sampl über 20 Jahre geführt wurde, hat am 30. März seine Türen geschlossen. Karin Sampl hat nun eine neue Stelle als Sekretärin im Pfarramt angenommen. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg auf ihrem neuen beruflichen Weg. Danke für deine jahrelange Arbeit als wichtiger Nahversorger unserer Gemeinde.



Am selben Tag schloss auch der Bäckerladen, den Gabriele Monschein über 20 Jahre führte, seine Türen. Gabriele verabschiedete sich nun in ihren wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihr für ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit und viele glückliche Momente in dieser neuen Lebensphase.



Auch unser langjähriger Tierarzt Mag. Alois Riedler schloss am 30. März seine Praxis und verabschiedete sich von seinen treuen Kunden. Wir möchten ihm alles Gute für den Ruhestand wünschen und danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für das Wohl unserer tierischen Mitbewohner.



Am 3. Mai öffnete im ehemaligen Bäckerladen das Café namens **Café TREFF** seine Türen. Die Pächterin names Csilla hat sich auch bereit erklärt, in diesem Jahr die Badkantine zu übernehmen. Wir wünschen ihr viel Erfolg sowie viele zufriedene Gäste in ihrem Café!



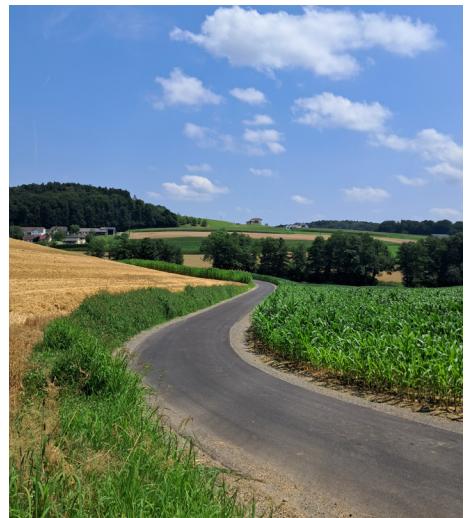
Ein neuer Pächter wird auch für die Räumlichkeiten des Kirchenwirtes gesucht, der am 10. September seinen letzten Tag geöffnet hat. Interessenten können sich im Gemeindeamt melden.

Straßensanierungen

In den letzten Wochen wurden im gesamten Gemeindegebiet wieder einige Straßen saniert und erneuert.

L216 - Paldauer Straße

Im letzten Jahr wurde bereits die Ortsdurchfahrt auf einer Länge von 1,3 Kilometer (km 4,700 bis km 6,000) saniert. Nun wurden auf der L 216 (Paldauer Straße) die nächsten 2,880 Kilometer in Angriff genommen. Dabei wurde nicht nur die oberste Asphaltdecke erneuert, sondern auch der Unterbau in einigen Bereichen verstärkt, um langfristige Stabilität zu gewährleisten. Zusätzlich wurde für einen späteren Breitbandausbau bereits eine Leerverrohrung mitverlegt.



Gemeindestraßen

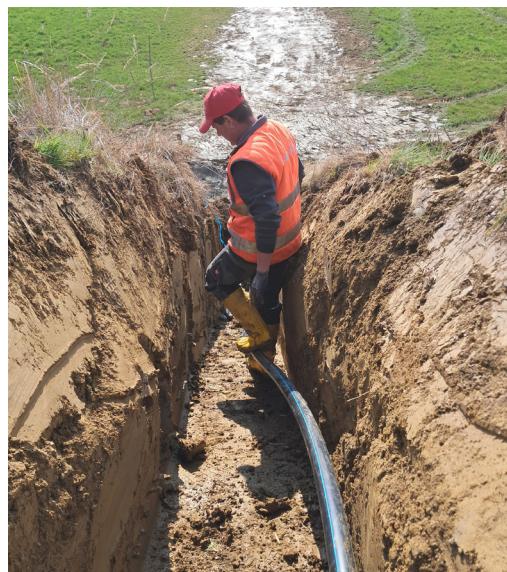
In den letzten Wochen wurden mehrere Straßen, darunter der Grabenhofweg, Raffleggweg, Krenoszweg und Hödlweg generalsaniert und mit einer neuen Asphaltdecke versehen sowie das Bankett wieder neu hergestellt.



Gehweg Paldau - Saaz

Auch der Gehweg von Paldau Richtung Saaz erstrahlt im neuen Glanz. Aufgrund der Grabungsarbeiten wegen des Glasfaserausbau war eine neue Asphaltierung unumgänglich.

Neues vom Außendienst



Im Frühjahr wurde natürlich das Freibad wieder auf Vordermann gebracht. Neben den alljährlichen Arbeiten wie Reinigung der Becken und Pflege der Grünanlagen gab es in dieser Saison einige bedeutende Neuerungen. Neben der neu errichteten Laube wurden auch die Umkleidekabinen komplett erneuert.

Doch nicht nur im Freibad hat sich einiges getan. Auch an der Infrastruktur wurde kräftig gearbeitet. Neue Hausanschlüsse an die Wasserleitung wurden errichtet.

Besonders hervorzuheben ist die Sanierung eines 350 Meter langen Abschnittes der Wasserleitung am Hütteregg. Im Zuge dieser Arbeiten wurden sieben Hausanschlüsse erneuert und auch eine Leerverrohrung für Glasfaser für einen späteren Breitbandausbau mitverlegt.

Die Lebensqualität in unserer Gemeinde wurde damit wieder um ein weiteres Stück erweitert.

Schwimmabzeichen

Unter dem Motto „MACH MIT“ haben 13 Kinder 14 Schwimmprüfungen für Wasserratte, Jugend Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold abgelegt.

Die Übergabe der Abzeichen, die von der Marktgemeinde Paldau kostenlos zur Verfügung gestellt wurden, erfolgte durch 2. Vizebürgermeister Alois Hirschmann, Gemeinderätin Annemarie Hütter, Gemeinderätin Karin Sampl und dem Team der Steirischen Wasserrettung Feldbach unter der GF. Bezirksstellenleiterin Karin Suppan.



In Memoriam

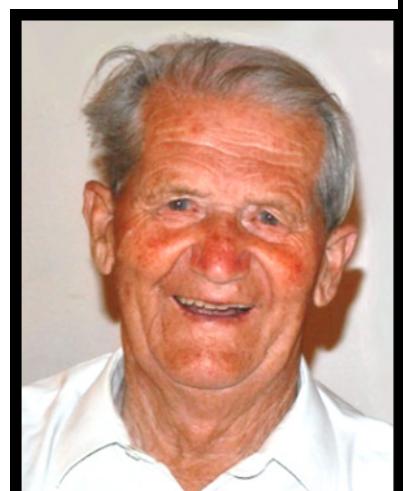
In Memoriam Josef Platzer

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir dich sehen können, wann immer wir wollen.

Nach einem erfüllten und arbeitsreichen Leben ist Herr Josef Platzer, Träger der Bronzenen Ehrennadel der Altgemeinde Kohlberg sowie Ehrenlöschmeister der Freiwilligen Feuerwehr Kohlberg am 2. Juni 2024 friedlich entschlafen.

Herr Josef Platzer war von 1970 bis 1985 als Gemeinderat in der ehemaligen Gemeinde Kohlberg tätig.

Wir danken für seine jahrzehntelangen Leistungen als Gemeindemandatar, Ehrenlöschmeister der Freiwilligen Feuerwehr Kohlberg sowie für die musikalischen Dienste beim Marktmusikverein, die immer von besonderem Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein geprägt waren.



Bodenpädagogen

Um die Zukunftsfähigkeit unseres lieb gewonnenen Lebensraumes zu sichern, ist es notwendig, unseren Lebensraum ökologischer und nachhaltiger zu bewirtschaften. Der Lehrgang, der vom Stei-

rischen Vulkanland veranstaltet wurde, hatte zum Ziel, das Bewusstsein für die Wertschätzung unserer natürlichen Ressourcen zu stärken und die Teilnehmer für eine nachhaltige Lebensweise zu

sensibilisieren. Wir bedanken uns für das Engagement von Katharina Sommer, Simone Eder und Rudolf Eder und freuen uns auf zukünftige Projekte mit unseren Bodenpädagoginnen und -pädagogen.



Wohnungsübergabe

Am 13. Juni übergab die ÖWG Wohnbau in einer feierlichen Zeremonie zwölf landesgeförderte Mietwohnungen in Paldau an ihre neuen Mieterinnen und Mieter. Anwesend waren neben Vertreterinnen und Vertreter der ÖWG auch der Gemeindevorstand sowie Pfarrer Parzmair. Die hochwertig ausgestatteten Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen bieten großzügige Freibereiche wie Balkone, Terrassen und zugeordnete Gartenflächen. Jede Wohnung verfügt über eine Fernwärme-Zentralheizung, dezentrale Warmwas-

seraufbereitung und eine Küche mit Elektrogeräten. Zusätzlich gibt es ein Kellerabteil und einen überdachten Pkw-Abstellplatz.

Aktuell sind noch zwei Erdgeschoss-Wohnungen (54,4 m²) und zwei Obergeschoß-Wohnungen (74,1 m²) frei.



Willkommen im Gemeindeteam



Frau Bianca Zisser, die als Karenzvertretung von Frau Kerstin Stocker bei uns tätig war, hat sich dazu entschieden, neue Wege zu gehen. Wir möchten ihr an dieser Stelle alles Gute für ihren weiteren Lebensweg wünschen.

Als Nachfolge für Frau Zisser freuen wir uns, Herrn Nikolaus Hieger als neuen Elementarpädagogen in unserem Team begrüßen zu dürfen. Wir heißen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seiner Arbeit.

Unsere Kinderbetreuerin Frau Michelle Kreisl will sich beruflich neu orientieren und hat deshalb das Dienstverhältnis mit der Gemeinde beendet. Danke für deinen Einsatz in den vergangenen Jahren. Wir wünschen dir weiterhin alles erdenklich Gute für deinen weiteren beruflichen Werdegang.

Als neue Kinderbetreuerin dürfen wir Frau Maria Sundl-Riedler im Team begrüßen. Herzlich willkommen und viel Freude bei deiner Arbeit im Kindergarten.



Wir freuen uns, mitteilen zu können, dass Frau Gabriele Fritz als neue Reinigungskraft in der Schule unser Gemeindeteam verstärkt. Nachdem unsere langjährige Mitarbeiterin, Frau Monika Leitgeb, sich in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat, freuen wir uns, Frau Fritz als Nachfolgerin willkommen heißen zu dürfen.

Wir wünschen ihr viel Freude bei ihrer neuen Arbeit in der Schule!



Wir gratulieren recht herzlich

Lucy Trummer

Wir möchten Lucy Trummer herzlich gratulieren, die sich als Landessiegerin für die Bundesmeisterschaft in Holztechnik in Vorarlberg qualifiziert hat. Lucy hat nicht nur die Polytechnische Schule ausgezeichnet vertreten, sondern auch als Frau in einem Männerberuf beeindruckende Leistungen erbracht. Herzliche Gratulation und viel Erfolg auf deiner weiteren beruflichen Laufbahn.



Wir gratulieren recht herzlich



Helena Bauer, Leon Gutmann, Flora Pein, Nina Fink

Herzlichen Glückwunsch zu diesem herausragenden Erfolg! Helene Bauer, Leon Gutmann und Flora Pein haben die Mittelschule in Kirchberg an der Raab und Nina Fink die Mittelschule in Paldau mit lauter "Sehr gut" im Zeugnis abgeschlossen. Dies ist eine beeindruckende Leistung und eine ausgezeichnete Grundlage für vieles weitere im Leben.

Herzliche Gratulation!



Laurenz Niederl, Daniel Knittelfelder, Sophie Friedl, Maximilian Wilfling, Leandro Rößler

Herzlichen Glückwunsch an die Mittelschule für ihren Erfolg beim Projekt "Solve for Tomorrow" von Samsung! Am Donnerstag, dem 20. Juni, nahmen die jungen Denkerinnen und Denker am krönenden Abschluss in Wien teil. Solve for Tomorrow ist ein weltweites Programm, an dem 3. und 4. Klassen

von Mittelschulen teilnehmen.

Das diesjährige Thema "Umweltschutz und Umgang mit Naturkatastrophen" inspirierte die Schülerinnen und Schüler zu ihrem Projekt "GemGar". Diese innovative App bringt potenzielle Hobbygärtner mit Gartenbesitzer zusammen und fördert die Begeg-

nung unterschiedlicher Menschen. Wir gratulieren den Jugendlichen herzlich zum Gewinn in der Kategorie "Beste Innovation"! Ihre kreative Idee und ihr Engagement wurden belohnt. Möge ihr Erfolg sie weiterhin motivieren und inspirieren, großartige Dinge zu erreichen.



Wir gratulieren recht herzlich

DIE GEMEINDE GRATULIERT HERZLICH ALLEN MATORANTINNEN UND MATORANTEN DES JAHRGANGS 2024 ZU IHREM ERFOLGREICHEN ABSCHLUSS!



Selina Bachmann, Paldau
Bestanden
HLW Feldbach



Jasmin Schlögl, Reith
Guter Erfolg
HTBLVA Ortwein



Hannah Hotter, Paldau
Ausgezeichneter Erfolg
HLW Feldbach



Julian Luder, Perlsdorf
Ausgezeichneter Erfolg
HTL Weiz



Timo Gutmann, Paldau
Bestanden
HTL Fürstenfeld



Simon Hüttner, Paldau
Guter Erfolg
HAK Feldbach



Laura Streißgürtel, Saaz
Ausgezeichneter Erfolg
BORG Feldbach



Pascal Hörtl, Kohlberg
Bestanden
HAK Feldbach



Tobias Benedikt, Kohlberg
Bestanden
HAK Feldbach

Wir gratulieren recht herzlich



Anton Sommer

Gratulieren dürfen wir auch unseren 1. Vizebürgermeister Anton Sommer, der im April seinen 50. Geburtstag feierte. Wir bedanken uns nochmals für die Einladung und wünschen ihm an dieser Stelle nochmals alles Gute und danken für sein Engagement in unserer Gemeinde.



Isabella Neumeister

Herzliche Glückwünsche dürfen wir auch an unsere Mitarbeiterin Isabella Neumeister aussprechen. Sie feierte ebenfalls im April ihren 50. Geburtstag. Nochmals herzliche Gratulation seitens unserer Gemeinde.

Helga Berghold

Unsere Nachmittagsbetreuerin Helga feierte kürzlich ihren 50. Geburtstag. Namens der Gemeinde wünschen wir dir alles erdenklich Gute für deinen weiteren Lebensweg.



Christoph Thorstätter

Christoph Thorstätter hat mit ausgezeichnetem Erfolg die Facharbeiterprüfung abgelegt! Er ist nun berechtigt, die Berufsbezeichnung Facharbeiter Landwirtschaft zu führen. Herzliche Gratulation seitens der Gemeinde.



Wir gratulieren recht herzlich

Volksschule Paldau

Herzlichen Glückwunsch an die Volksschule Paldau zur Auszeichnung als Expert Schule. Ihre Bemühungen in der Digitalisierung fanden damit große Anerkennung. Nochmals herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Auszeichnung!



Janine Knittelfelder

Gratulieren möchten wir auch Janine Knittelfelder zur erfolgreichen Beendigung ihres Masterstudiums im Lehramt Primarstufe mit Schwerpunkt Inklusive Pädagogik - Förderbereich emotionale und soziale Entwicklung! Wir wünschen dir alles Gute für deine Zukunft und viel Erfolg auf deinem weiteren beruflichen Weg als Lehrerin!



Thomas Monschein

Thomas Monschein nahm mit seinem MoMi, eine von ihm hergestellte Mostmischung an der Steirschen Landesbewertung für Saft, Most und Edelbrand teil und wurde von der Landwirtschaftskammer Steiermark ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!



Volksschuldirektorin Bettina Hotter

Als Volksschuldirektorin zeigt Frau Bettina Hotter, BEd. nicht nur ihr Engagement für Bildung von Schülerinnen und Schülern, sondern auch ihre Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung. Herzliche Gratulation zum Bachelor of Education sowie zum abgeschlossenen Hochschullehrgang für Schulmanagement.

Wir gratulieren recht herzlich



Franz Schaden

Herzlichen Glückwunsch ergeht an unseren Ehrenobmann des ÖKB Ortsverbandes Paldau zum 85. Geburtstag! Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute, aber vor allem Gesundheit für die weiteren Lebensjahre.

Erwin Pfundner

Die Gemeinde gratuliert Herrn Erwin Pfundner, Bandmitglied der Paldauer und Ehrenbürger unserer Gemeinde, ganz herzlich zu seinem 70. Geburtstag. Wir wünschen von Herzen alles Gute, viel Gesundheit, Freude und weiterhin viel Erfolg auf deinem weiteren Lebensweg.



Selina Neuhold

Selina Neuhold hat den mutigen Schritt gewagt und ihre Haare an den Verein Haarfee gespendet. Der „Verein Haarfee“ ist eine unabhängige Non-Profit-Organisation, die Kindern, die ihr eigenes Haar durch dramatische Schicksalsschläge verloren haben, durch Haar- und Geldspenden hochwertige Echthaarperücken schenkt. Wir möchten Selina zu dieser vorbildlichen Entscheidung gratulieren.

Nadine Schrei

Nadine Schrei legte am 31. Mai eine Kombinationsprüfung, bestehend aus Musikschulabschlussprüfung und Musikerleistungsabzeichen des Steirischen Blasmusikverbandes in Gold mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Herzliche Gratulation seitens der Gemeinde.



Geburten

HERZLICH WILLKOMMEN BEI UNS!

Levian Enzinger

Tanja Enzinger & Marco Rosenberger

Theresa Hütter

Kathrin Schwarzl & David Hütter

Sophia Kristin Froschhauser

Daniela Froschhauser & Rafael Schwarz

Bruno Lorenz-Korošec

Dagmar Lorenz & Miran Korošec

Flora Felicitas Hirschmann

Lisa Hirschmann-Groß & Simon Hirschmann

Matheo Luca Kaube

Lisa Kaube & Marco Neuhold

Geburtstage

80 Jahre

Franz Schöngrundner, Oberstorchach

Maria Eder, Perlsdorf

Alois Hödl, Perlsdorf

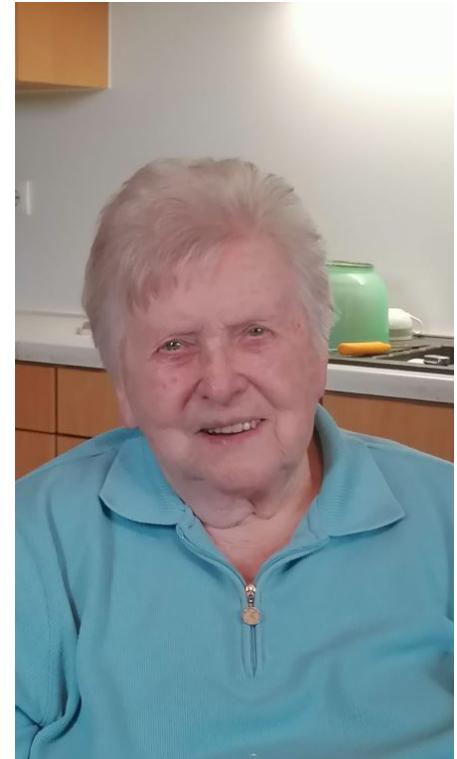
Anton Ruckenstuhl, Kohlberg

Gertraud Trummer, Paldau

Elfriede Krusch, Axbach

Rosa Hernach, Puch

Johann Leitgeb, Perlsdorf



85 Jahre

Franz Enderle, Oberstorchach

Susanna Frühwirth, Axbach

Adolf Kazianschütz, Perlsdorf

Alois Kien, Kohlberg

Maria Obenauf, Perlsdorf

90 Jahre

Erich Scherr, Paldau

85 Jahre

Theresia Moik, Kohlberg

90 Jahre

Magdalena Froschhauser, Axbach

Sterbefälle



Margareta Marbler, Kohlberg



Hermine Baumgartner, Saaz



Maria Pfundner, Reith



Florian Tropper, Axbach



Rosa Winkler, Paldau



Anneliese Hirschmann, Perlsdorf



Karl Eder, Perlsdorf



HR Mag. Helmut Krasser,
Unterstorcha

Anton Konrad
Saaz

Goldene Hochzeit

Theresia & Franz Dobler, Perlsdorf
Margareta & Karl Koch, Pöllau

Steinerne Hochzeit

Elsa & Leopold Krainer, Puch

Diamantene Hochzeit

Anna & Franz Reichart, Pöllau
Margarethe & Anton Neuhold, Puch

Eiserne Hochzeit

Erna & Gottfried Deutsch, Saaz

Familientag

Am 24. Mai begab sich der gesamte Kindergarten und Kinderkrippe aus Paldau auf einen Ausflug nach Gamlitz, um dort den Familientag im Motorikpark zu verbringen. Der Tag begann mit sportlichen Aktivitäten und Bewegungsliedern, gefolgt von der feierlichen Übergabe der offiziellen Tafel des gesunden Kindergartens durch Frau Sigrid Reithofer Lepolt. Diese Tafel wird an Kindergärten/Kinderkrippen verliehen, die an diesem Gesundheitsprojekt teilnehmen. Die Anwesenheit von Gemeinderätin Annemarie Hütter bei der Übergabe sorgte für große Freude bei allen Beteiligten.



Seit Herbst des letzten Jahres engagiert sich unser Kindergarten aktiv für dieses Projekt. Neben unserer Projektbegleiterin, Frau Reithofer-Lepolt, arbeiten zwei Gesundheitsbeauftragte, Viktoria Niederl und Bettina Trummer, intensiv an der Planung und Umsetzung des Projekts. In diesem Jahr lag unser Schwerpunkt auf der Gartengestaltung, in dem wir gemeinsam ein Weidenhaus errichteten, eine Bushaltestelle an der Achterbahn im Garten einrichteten und Blumenbeete sowie Hochbeete bepflanzten. Kochtage, Waldtage und tägliche Bewegungseinheiten sind ebenfalls wichtige Aktivitäten, die zur gesunden Entwicklung der Kinder beitragen. Ausflüge, ein Theaterbesuch, das Sommerfest und das Schulanfängerfest bildeten den Abschluss des Bildungs- und Betreuungsjahres 2023/2024. Ein besonderer Dank ergeht an Familie Friesinger für das Sponsoring der Hüpfburgen beim Sommerfest.



**WIR WÜNSCHEN ALLEN FAMILIEN EINEN HERRLICHEN SOMMER
UND ALLEN KINDERN ERHOLSAME FERIEN!**

Zusammen durchs Schuljahr

Das vergangene Schuljahr in der Nachmittagsbetreuung war geprägt von spannenden Aktivitäten, kreativen Projekten und gemeinschaftlichen Erlebnissen. Die Schülerinnen und Schüler haben in der Betreuung nicht nur ihre Hausaufgaben erledigt, sondern auch vielfältige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung genutzt.

Ein Höhepunkt war das gemeinsame Picknick, bei dem Eltern, Betreuerinnen und Kinder zusammenkamen, um gemeinsam zu feiern und zu spielen. Es war ein gelungener Abschluss eines ereignisreichen Schuljahres in der Nachmittagsbetreuung.

Die Betreuungskräfte möchten sich an dieser Stelle herzlich bei allen Eltern und Kindern bedanken, die das Schuljahr zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Wir freuen uns bereits auf das kommende Schuljahr mit neuen Herausforderungen und spannenden Abenteuern in der Nachmittagsbetreuung!



Schulchor der Volksschule

Neben unseren allgemeinen Chorproben und -vorstellungen fand am 24. Mai ein Meistersinger-Workshop in unserer Schule statt. Dabei erlebten unsere Chorkinder und weitere singfreudige Jungen und Mädchen einen spannenden und klangvollen Vormittag. Stefan Wolf von den Meistersingern des Landes Steiermark begeisterte die Kinder durch stimmungsvolle Singübungen und mitreißende Lieder. Sogar einen Jodler konnten die Sängerinnen und Sänger erlernen. Natürlich überraschten auch die Kinder Stefan Wolf mit einigen ihrer Lieblingschorlieder.



Auto, Verkehr und mehr

HALLO AUTO IN DEN BEIDEN 3. KLASSEN

Auch in diesem Jahr kamen die Kinder der beiden dritten Klassen in den Genuss der Aktion „Hallo Auto“. Bei der Aktion durften die Kinder selbst eine Bremsung mit dem Auto ausprobieren. So konnten sie einiges über den Bremsweg beim Auto, sowohl bei nasser als auch bei trockener Fahrbahn, erfahren. Durch ihr Handeln gewannen die Kinder wichtige Erkenntnisse zum Thema Verkehrssicherheit.



VERKEHRSProjekt „SICHER ÜBER DIE STRASSE“

Die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen durften das mobile Verkehrserziehungsprogramm „Sicher über die Straße“ anschauen. Dieses Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern in spielerischer Form das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu vermitteln. Die Kinder mussten das Äffchen Antonia unterstützen, damit es seinen Schulweg bewältigen konnte. Mit Hilfe des Bewegungsliedes „Alle Achtung, ich will über die Straße geh'n“ lernten die Schülerinnen und Schüler die Zauberformel für das sichere Überqueren der Straße. Die Kinder haben mit viel Freude mitgemacht!



DER STEIRISCHE FRÜHJAHRSPUTZ



Wie jedes Jahr nahmen wir auch diesmal wieder am steirischen Frühjahrsputz teil. Diese Aktion leistet einen wichtigen Beitrag zur Umwelt- und Nachhaltigkeitserziehung. Außerdem bewegen sich die Kinder dadurch in der freien Natur. Alle Klassen beteiligten sich und bekamen sogar teilweise kleine Belohnungen für ihren Einsatz und Fleiß.

Von Paldau nach Feldbach und Graz

GRAZTAG DER VIERTEN KLASSEN

Wir sind am 13. Mai mit dem Bus nach Graz gefahren. Die Busfahrt war sehr spannend. Eine Stunde später sind wir ausgestiegen und haben gegessen. Dann sind wir zur Grazer Burg gegangen. Dort haben wir unsere Führerin kennengelernt. Wir durften die Doppelwendeltreppe hinauf gehen. Danach war uns etwas schwindelig. Kurz darauf gingen wir zum Grazer Dom und sahen uns das Gottesplagenbild an. Dann zeigte sie uns einen „Fake Schneemann“. Wir gingen durch die Herrengasse zum Hauptplatz. Gleich darauf erklärte unsere Lehrerin uns etwas über das Rathaus und über den Erzherzog-Johann-Brunnen. Danach gingen wir zur Schlossbergbahn und fuhren hinauf. Als nächstes besuchten wir den Glockenturm und betrachteten die „Liesl“. Anschließend schauten wir uns die Kasematten aus der Ferne an und gingen zum Hacker-Löwen. Der Türkenbrunnen war sehr tief und es lag sogar etwas Geld darin. Die Glocken des Uhrturms waren sehr laut. Das Uhrwerk war auch sehr laut und furchteinflößend. Danach sind wir die 260 Stufen hinuntergegangen. Zum Abschluss sind wir bei Eis Temmel ein Eis essen gegangen und dann mit dem Bus zurück zur Schule gefahren. *Text: Paula und Laura, 4a*



DER AUSFLUG NACH FELDBACH



Am Anfang sind wir mit einem Bus nach Feldbach gefahren. Dann sind wir in Feldbach angekommen. Gleich darauf hat uns eine nette Dame den Tabor gezeigt. Es gab tolle Sachen zu besichtigen. Dort konnte man auch etwas über Fische und Fischer, den Schuster, Waffen, alte Bauerngeräte, ein altes Klassenzimmer und vieles mehr erfahren. Nach dem Besuch des Tabors haben wir die Stadt Feldbach besichtigt. Wir haben vieles gesehen: das alte Rathaus, den steinernen Metzen und das alte sowie das neue Wappen der Stadt Feldbach. Auch die Mariensäule und den Kirchturm haben wir besichtigt. Anschließend sind wir zur Kinderpolizei gegangen. Dort haben wir viel gelernt über den toten Winkel, die Kriminalpolizei und die richtige Ausrüstung. Das war toll! Danach sind wir zur Bushaltestelle gegangen und mit dem Bus zurück nach Paldau gefahren. Es war wirklich toll! *Text: Katja Lorber, 3a*

Viele Aktivitäten im Schulalltag

ERSTE-HILFE KURS FÜR GROSS UND KLEIN

Im April hatten Erwachsene und Kinder die Möglichkeit, ihre Kenntnisse in Erster Hilfe aufzufrischen und zu vertiefen. Die Lehrkräfte absolvierten einen 8-stündigen Erste-Hilfe-Grundkurs bzw. Auffrischungskurs an zwei Nachmittagen nach dem Unterricht. Zuvor hatten die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs besucht, während die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen am Projekt „Kinder helfen Leben retten“ teilnahmen. Dieses Projekt wurde von Frau Ines Gutmann, Frau Denise Scheucher und Herrn David Valecz ins Leben gerufen und beinhaltet das Erlernen und Anwenden von Sofortmaßnahmen sowie Notfallnummern. Die Kinder erhielten zudem kindgerechte Puppen zur Wiederbelebung. Der Erste-Hilfe-Kurs für die Erwachsenen und älteren Schülerinnen und Schüler wurde von Peter Sinnitsch geleitet und bot ihnen sowie den Lehrkräften die Möglichkeit, ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse in praxisnahen Übungen zu vertiefen. Nun sind sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrkräfte darauf vorbereitet, in Notsituationen angemessen zu handeln und im Ernstfall schnell Hilfe zu leisten.



WIENWOCHE



Vom 16. bis 20. Mai war es wieder soweit! Voller Begeisterung starteten die dritten Klassen in die legendäre Wienwoche. Alle weltberühmten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt wurden besucht, ebenso das ORF-Studio und der Naschmarkt. Auch ein Musical in der Oper konnte genossen werden. Der Besuch im Wiener Prater sowie das Kennenlernen der Geschichte Wiens im Time Travel waren sicherlich die Highlights dieser Woche. Wir lernten die Wiener Kultur und den unvergleichlichen Flair der Hauptstadt kennen.

CARITAS-PROJEKT DER VIERTEN KLASSEN

„Nicht jedem Menschen geht es so gut wie dir“ lautete der Name des Projekts der Caritas, das sich mit dem Thema Armut befasste. Das Projekt wurde von Frau Thuswohl von der Caritas geleitet. Dabei lernten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen die verschiedenen Anlaufstellen der Caritas kennen, die sie kontaktieren können, wenn sie in bestimmten Lebensbereichen Probleme haben und in Not geraten, um Unterstützung zu erhalten. Sie schlüpften auch spielerisch in andere Rollen, um einzuschätzen, wie diese Personen leben und was sie sich leisten können.

Viele Aktivitäten im Schulalltag

BESUCH IN MAUTHAUSEN

Am 8. Mai besuchten die vierten Klassen die KZ-Gedenkstätte Mauthausen. Im Unterricht hatten sich die Schülerinnen und Schüler zuvor in den Fächern Religion und Geschichte auf den Nationalsozialismus und den Holocaust vorbereitet. Das Sehen und Nachempfinden der Eindrücke und Erlebnisse vor Ort schärfe das Bewusstsein der Schülerinnen und Schüler für Gleichberechtigung und Zivilcourage. Die Reise wurde vom OeAD mit einem Mobilitätszuschuss für Gedenkstättenbesuche in Höhe von 1.000 Euro gefördert, wodurch der Besuch ermöglicht wurde.



JUGENDREDEWETTBEWERB 2024



Auch im Jahr 2024 bot der Jugendredewettbewerb jungen Menschen die Möglichkeit, abseits des Unterrichtsstoffes frei und respektvoll ihre Meinungen, Ideen und Gedanken zu unterschiedlichsten Themen vor einer Jury vorzutragen. Simon Liendl, Jonas Sommer und Gabriel Schaden haben sich auf Initiative ihrer Deutschlehrerin, Gerlinde Riegebauer, für die Klassische Rede angemeldet. Bei der Klassischen Rede spricht man frei für sechs bis acht Minuten. Das Thema konnte man selbst wählen und bei der Anmeldung bekannt geben. Außer einem Konzept waren keine Hilfsmittel erlaubt. Simon hat sich in seiner Rede mit dem Thema Künstliche Intelligenz befasst, Jonas lag das Thema Wasser sehr am Herzen und Gabriel hat sein Lernverhalten vorgestellt und auch in Frage gestellt. Sie haben sich stark präsentiert und gezeigt, was in ihnen steckt. Die Konkurrenz war groß, aber der olympische Gedanke zählt: Sie waren dabei - das können nicht viele sagen.

STEIRISCHER FRÜHJAHRSPUTZ

Auch in diesem Jahr durften wir uns wieder am Steirischen Frühjahrsputz beteiligen. Von Groß bis Klein waren alle mit Begeisterung im Unterholz und auf den Straßen in und um Paldau unterwegs. Unzählige Gegenstände wie alte, halb im Wald vergrabene Teppiche, Styropor, Zigarettenstummel und vieles mehr wurden gefunden. Oft mussten sich unsere Schülerinnen und Schüler wirklich wundern, was alles nicht ordnungsgemäß entsorgt wurde. Im nächsten Jahr werden wir uns wieder auf die Suche machen und hoffen, dass sich unter den Fundstücken auch die eine oder andere Goldmünze befindet.



Viele Aktivitäten im Schulalltag

BESUCH DES DIOZESANMUSEUMS

Als die vierten Klassen am 12. April im Museum ankamen, wurden sie freudig begrüßt und durften anschließend eine Führung durch den Grazer Dom genießen. Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler die Doppelwendeltreppe oder den „nie schmelzenden Schneemann“ bestaunen. Zuerst wurde der Dom von außen besichtigt, wobei die Kinder viele spannende Fakten über die Geschichte des Doms erfuhren. Natürlich wurde die beeindruckende Domkirche auch von innen betrachtet, wobei das Bild der Kreuzigung Christi und die Reliquienkästen sofort ins Auge fielen. Anschließend ging es noch in eine alte Grabkammer, wo wir noch viele weitere Informationen über dieses faszinierende Bauwerk erhielten und so konnten die Schülerinnen und Schüler den Tag mit viel neuem Wissen beenden.



SPORTNACHMITTAG DER FIT-GRUPPEN

Am 21. März hatten die Schülerinnen und Schüler der höheren Klassen, die den Schwerpunkt "Fit" gewählt haben, einen sportlichen Nachmittag beim Stockschießen. Sie wurden in Teams aufgeteilt und haben mit viel Eifer und Spaß um den Sieg gekämpft. Dabei wurde nicht nur der Teamgeist gestärkt, sondern auch die sportlichen Fähigkeiten weiterentwickelt. Im Siegerteam befanden sich Alessandro Trummer, Leonie Gruber, Nora Marbler, Nina Kulmer, Elina Scherhak und Fabienne Hörtl. Der Sportnachmittag war ein voller Erfolg und hat gezeigt, wie wichtig es ist, aktiv zu sein und gemeinsam sportliche Herausforderungen anzugehen. Die Schülerinnen und Schüler haben bewiesen, dass sie nicht nur im Klassenzimmer, sondern auch im Sport und Spiel ihr Bestes geben können.



Viele Aktivitäten im Schulalltag

LESEN UND VORGELESEN



Vorgelesen zu bekommen ist die beste Motivation, selbst lesen zu wollen. In Zusammenhang mit diesem Grundgedanken rief das BMBWF alle Bildungseinrichtungen dazu auf, am Österreichischen Vorlesetag – dem 21. März – das Vorlesen in den Mittelpunkt zu stellen. Unter dem Motto "**LESEN. Deine Superkraft**" bzw. "**LESEN. Öffnet die Welt**" versuchten die Schülerinnen und Schüler der 4.b, der 2.a und der 1.a gemeinsam diese 'Kraft' zu finden. Mit dem Vorlesetag setzten wir ein Zeichen für Literatur, Lesen und das Vorlesen in deutscher und englischer Sprache. Jeder aus der 4. Klasse schnappte sich ein Buch oder einen Text, um den jüngeren Schülerinnen und Schülern vorzulesen.

SCIENCE DAY

Zum zweiten Mal in diesem Jahr veranstaltete die Mittelschule Paldau den Science Day. Dieses Event fand am 7. Juni statt und richtete sich an die jungen kreativen IdeenfinderInnen und TüftlerInnen der Volksschule. Wie bereits im Vorjahr war auch dieser Science Day ein großer Erfolg und weckte das Interesse der kleinen PaldauerInnen an Naturwissenschaften, Informatik, Bewegung & Sport sowie Ernährung & Haushalt. Die Veranstaltung bot die Möglichkeit zum gemeinsamen Forschen, Entdecken und Entwickeln.



KULTURTAG



Im April erlebten die ersten und zweiten Klassen einen aufregenden Kulturtag in Graz. Im Theater "Next Liberty" entdeckten sie den prall gefüllten Kostüm- und Requisitenfundus unter dem Theater. Ein kleines Ensemble von tierischen ExpertInnen führte das Geschehen auf der Bühne an. Das Stück enthüllte eine verborgene (Unter)Welt, in der unser Alltag heimlich von Tieren gelenkt wird. Beim Besuch des CoSA Science Museums konnten die Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Bereichen forschen. Im Raum CoSA_Mensch tauchten sie in die Welt der medizinischen Forschung ein, lernten über Krankheiten, den menschlichen Körper und Heilungsmethoden. Im CoSA Technik entwickelten die Kinder ein fantastisches Fahrzeug, lernten über Autokonstruktion und Bionik, bauten ihr eigenes Auto zusammen und machten eine Testfahrt. Die Schülerinnen und Schüler fanden es sehr spannend, diese Bereiche zu erkunden.

Jobs aus der Box

Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen hatten am 13. Mai und 17. Mai die Möglichkeit, im Rahmen des BO-Unterrichts zwei Projekttage mit den "*Jobs aus der Box*" zu verbringen. Dabei wurden für den ersten Tag Boxen an die Schule geliefert, in denen sich Arbeitsmaterialien und entsprechende Arbeitsanleitungen befanden. Die Palette reichte von Arbeiten mit Holz und Metall, Arbeit am Bau über Handel/E-Commerce bis hin zu Elektronik und Gesundheit. Im Stationenbetrieb erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler die Aufgabenstellungen; genaues Lesen, praktisches Handanlegen und Freude über den Erfolg in ganz unterschiedlichen Bereichen waren das Ziel.

Am zweiten Projekttag gab es Realbegegnungen mit Unternehmern und Firmen aus der Region; so gab z.B. die Firma Elektroniktechnik Neuhold den Schülerinnen und Schülern mit fachlicher Anleitung die Möglichkeit, einen Schuko-Stecker zu montieren. Für uns alle waren es spannende und lehrreiche Tage.



Musikalische Höhepunkte

Die Musikschule - Zweigstelle Paldau hat auch in diesem Schuljahr wieder zahlreiche junge Talente gefördert und begleitet. Mit einem vielfältigen Angebot und einer engagierten Lehrerschaft begeistert die Musikschule Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen. Das Unterrichtsangebot umfasst eine breite Palette an Instrumenten und Musikstilen. Von der traditionellen Volksmusik bis hin zu modernen Pop- und Rockklängen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Besonderer Wert wird auf eine individuelle Förderung gelegt, um die Stärken jedes einzelnen Schülers optimal zu entwickeln.

Die Musikschule ist fest in der Gemeinde verankert und trägt maßgeblich zum kulturellen Leben bei. Regelmäßige Auftritte bei Gemeindeveranstaltungen, Feiern, Gottesdiensten und Konzerten zeigen die enge Verbindung zwischen Schule und Gemeinde. Besonders stolz sind wir auf die Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen und Schulen, die das Gemeinschaftsgefühl stärken und den kulturellen Austausch fördern.

Musikalische Höhepunkte

Das Hackbrettorchesterkonzert "String Cento", eine Kooperation der Musikschule Ilz mit der Musikschule Gnas/Paldau unter der musikalischen Gesamtleitung von Renate Praßl-Barth BA und Waltraud Hirschmann BA, fand am 6. April im Momentum statt. Bei diesem besonderen Klangerlebnis waren insgesamt 21 Schülerinnen und Schüler am großen Hackbrett und 14 Schülerinnen und Schüler am Käsehackbrett zu hören. Dies entspricht 2604 Hackbrettsaiten, die vor jeder Probe und vor jeder Aufführung gestimmt werden müssen.

Mit großer Freude durfte das Hackbrettorchester "String Cento" am 19. April bei der Radioaufzeichnung "Best of Steirischer Hackbrettwettbewerb", einem Sonderkonzert im Rahmen des "Steirischen Sänger- und Musikantentreffens", im Steiermarkhof Graz mitwirken.



Unter der Leitung von Mag. Karin Smole wurde am 12. April das 16. Orchesterkonzert in der Gnaser Pfarrkirche aufgeführt. Orchester, Solisten und Ensembles der Musikschule spielten Werke von Joe Hisaishi, G.F. Händel und vielen mehr. Anlässlich des 200. Geburtstages von B. Smetana konnte man "Die Moldau" in einer sehr schönen Bearbeitung für Sinfenorchester hören.

Das Publikum war begeistert und zeigte dies mit Standing Ovations!



Musikalische Höhepunkte

Bilder aus Vorspielstunden der Musikschule – Zweigstelle Paldau



Am 31. Mai hat Nadine Schrei eine Kombinationsprüfung, bestehend aus Musikschulabschlussprüfung unter ihrer Lehrerin Mag. Petra Reiter und das Musikerleistungsabzeichen des Steirischen Blasmusikverbandes in Gold, an der Musikschule abgelegt. Sie hat beide Prüfungen mit Ausgezeichnetem Erfolg bestanden und dazu gratulieren wir herzlich! Viel Erfolg auf deinem weiteren Lebensweg!

Musikalische Höhepunkte

Zur Hebung des musikalischen Ausbildungsstandes und als Beitrag zum motivierten Musizieren kann man Leistungsabzeichen ablegen. Wir gratulieren Laura Neuhold (Querflöte), Lorenz Spirk (Posaune), Dominic Müller (Schlagzeug) und David Livne (Klarinette) zum Junior Leistungsabzeichen, welches sie mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden haben!



Im Juni gaben Volksschüler für all jene Volksschüler, die kein Instrument spielen, ein Konzert im Momentum. Es bietet Schülerinnen und Schülern einen Einblick, welche Instrumente man in der Musikschule lernen kann. Die Beiträge wurden perfekt vorgetragen. Gratulation an alle jungen musikalischen Künstlerinnen und Künstler, die auf der Bühne standen.

Zum Abschluss des Schuljahres möchten wir uns bei allen Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrern und Unterstützern bedanken, die zum Erfolg der Musikschule Gnas/Paldau beigetragen haben. Ihr Engagement und Ihre Begeisterung machen unsere Schule zu einem besonderen Ort des Lernens und Musizierens. Wir freuen uns bereits auf das nächste Schuljahr und auf viele weitere musikalische Erlebnisse.

"Die Stille zwischen den Noten ist genauso wichtig wie die Noten selbst."

Mozart wusste schon um die Wichtigkeit der Ruhepausen. Denn ohne Pausen kann keine schöne Musik entstehen. Somit wünscht das Team der Musikschule allen Schülerinnen und Schülern eine erholsame Sommerpause!

Feste werden gefeiert



ERICH SCHERR - 70 JAHRE MITGLIED IN DER FF PALDAU

Beim Frühschoppen am 5. Mai (Floriani-Sonntag) hatten wir einen ganz besonderen Jubilar in unserer Runde. Erich Scherr wurde für seine 70-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Paldau geehrt. Dazu wurde ihm die Ehrenurkunde von Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Daniel Dunst überreicht.



VORMERKEN: SAAZKOGEL OPEN-AIR AM 20. JULI

Am 20. Juli findet wieder unser Open-Air am Saazkogel statt. Dazu werden die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Paldau den Saazkogel in eine abendliche „Partymeile“ verwandeln, um somit alle Geschmacksrichtungen unserer Gäste abdecken zu können. Wir freuen uns auf euer Kommen!



Viel Neues bei der Feuerwehr Paldau

GRUNDAUSBILDUNG 2 (GAB II) IN LEBRING

Am 25. Mai nahmen Astrid Hütter, Stefanie Kohlmaier, Angela Hütter, Hannes Schaden, Martin Schweigler und Alexander Zotter am zweiten und letzten Teil der Grundausbildung in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring teil. Bei der GAB II werden die Stationen Strahlrohre, Schaumangriff, Rettungsgeräte, Leitern, Vorbeugender Brandschutz und die Abschlussübung „Holzstapel- und Flüssigkeitsbrand“ bewältigt. Alle Teilnehmer der FF Paldau konnten die Ausbildung erfolgreich absolvieren. Herzliche Gratulation!



FEUERWEHR-FRÜHSCHOPPEN

Am 5. Mai (Floriani-Sonntag) veranstalteten wir wieder unseren alljährlichen Frühschoppen. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und lies den schönen Platz um das Momentum noch mehr erstrahlen. Unter diesen Voraussetzungen konnten wir eine gut besuchte und gemütliche Veranstaltung für unsere Gäste bieten.



Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Paldau bedankt sich schon vorab recht herzlich für die Unterstützung unserer Veranstaltungen. Gut Heil!

Bewerbswesen

Das Bewerbswesen hat bei unserer Feuerwehr das Frühjahr bestimmt. Die Freiwillige Feuerwehr Axbach führte am 1. Juni den Bereichsleitungsbewerb vom Bezirk Feldbach durch. Wir durften 45 Bewerbsgruppen am Sportplatz Paldau begrüßen. Bei diesem Bewerb geht es darum, die Löschleitung so schnell wie möglich aufzubauen. Am schnellsten war an diesem Tag die Wettkampfgruppe aus Hirzenriegl, die damit den Tagessieg erreichte.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei unseren Feuerwehrkameraden und den vielen freiwilligen Helfern bedanken, die uns bei der Durchführung dieses großen Ereignisses unterstützt haben.

Weiters möchten wir uns beim Sportverein Paldau bedanken, der uns dieses tolle Stadion zur Verfügung gestellt hat.

Natürlich ist unsere Wettkampfgruppe auch angetreten, um für den Landesbewerb am 22. Juni in Kalsdorf zu trainieren und es hat sich ausgezahlt. Die Wettkampfgruppe Axbach erreichte beim Landesbewerb den sensationellen 3. Platz in der Kategorie „zusammengesetzte Gruppe“. Wir sind sehr stolz auf diese Leistung und

möchten der Bewerbsgruppe recht herzlich zu diesem Erfolg gratulieren. Weiters durften unsere jungen Teilnehmer das Leistungsabzeichen in Bronze entgegennehmen.

Auch bei der Jugendfeuerwehr beginnt die Bewerbssaison. Wir haben in der FF Axbach zurzeit 20 Jugendliche und möchten uns auf diesem Wege bei unserem Jugendbeauftragten und seinen Helfern recht herzlich bedanken.

Die FF Axbach hat auch heuer

wieder am Ferien(S)pass der Gemeinde Paldau teilgenommen. Unser Termin fand am **Samstag, dem 13. Juli** statt. Wir bedanken uns bei allen Kindern für die Teilnahme sowie bei den Eltern für ihr Vertrauen. Weiters möchten wir uns bei den Besuchern unseres Feuerwehrfestes recht herzlich bedanken. Wir wünschen noch einen schönen und unfallfreien Sommer.

Für die Wehrleitung Axbach
Joachim Kickmeier und
Alexander Fink



Übungen und Kameradschaftspflege



Für die Feuerwehr Perlsdorf war es ein ereignisreicher Frühling mit vielen erfolgreichen Zusammenarbeitsmomenten.

Als Zeichen der hervorragenden, übergreifenden Zusammenarbeit nahmen wir im März gemeinsam mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Paldau an der Technischen Hilfeleistungsprüfung in Bronze teil und können stolz auf den Erwerb der Abzeichen unserer Teilnehmer sein.



Am selben Tag fand ebenfalls unsere alljährliche Wehrversammlung statt, bei der verdiente Kameraden ausgezeichnet und befördert wurden.

Im April gab es eine gemeinsame Atemschutzübung in der Mittelschule Paldau, bei der das Zusammenspiel der Feuerwehren ein wichtiges Thema war. Unserer Feuerwehrjugend dürfen wir zum bestandenen Wissenstest in Silber gratulieren. Der Floriani-Sonntag stand wieder ganz im Zeichen der Dankbarkeit an unseren Schutzpatron und war auch ein Tag der Kameradschaftspflege und des Austausches.



Des Weiteren wurde in diesem Frühling auch fleißig im Fachbereich Funk geübt. In Kohlberg fand eine Abschnittsübung zur Festigung der Grundkenntnisse statt und eine weitere Übung in unserem Löschbereich stand im Zeichen der Funktionalität im Falle eines Blackouts. Ein lustiger Höhepunkt in diesem Frühling war die Teilnahme am Bezirksbewerb der Freiwilligen Feuerwehr Axbach mit einer FLA-Gruppe, die in Bronze B den hervorragenden 2. Platz erzielen konnte.

Die kommenden Wochen stehen schon ganz im Zeichen der Vorbereitung für unser Sommerfest (17. und 18. August). Schon jetzt bedanken wir uns bei all jenen, die mit ihrem Einsatz für ein gelungenes Fest sorgen werden und uns unterstützen, um allen Gästen eine gelungene Veranstaltung bieten zu können.

Ereignisreiche Monate

Liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde!

Der Frühling ist für uns, die Musikerinnen und Musiker des Marktmusikvereines Paldau, jedes Jahr eine ereignisreiche Zeit. Hier ein kleiner Überblick über die letzten Monate:

Muttertagswunschkonzert: Am 11. Mai fand das Muttertagswunschkonzert statt. Wir sagen DANKE für den zahlreichen Besuch!

Ausrückungen: Angefangen mit dem Weckruf am 1. Mai, über zahlreiche kirchliche Ausrückungen wie Erstkommunion, Firmung, Fronleichnam und das Pfarrfest, bis hin zur musikalischen Umrahmung von Veranstaltungen der Feuerwehren Paldau und Axbach.

In ganz Paldau waren wir unterwegs, um zum Konzert einzuladen. Wir danken für die großzügigen Spenden!

Jungmusikerinnen und Jungmusiker: Besonders stolz sind wir auf die Jungmusikerinnen Nadine und Laura und die Jungmusiker David, Dominic und Lorenz, die im Frühling ein Leistungsabzeichen absolvierten. Herzliche Gratulation!

Unvergesslich bleiben für uns die zahlreichen Musikertreffen, etwa in St. Anna am Aigen, Markt Hartmannsdorf oder Klöch, die wir im Frühling besuchten.

Noten: Für die Konzertwertung am 28. April mussten wir uns besonders intensiv mit den neuen Musikstücken und Noten auseinandersetzen. Wir sind stolz auf unser Ergebnis von 87,22 Punkten.

Im September 2024 findet bei uns in Paldau das Musifest statt. Von 6. bis 8. September wollen wir gemeinsam Feiern. Wir befinden uns schon mitten in den Vorbereitungen und möchten Sie herzlich dazu einladen!



Musikerfest in Paldau

Freitag, 6. September

Ab 18:30 Uhr findet der Einmarsch der Gastkapellen statt. Am Schulgelände Paldau erwarten Sie ausgezeichnete Kulinarik, Tanzmusik von Oberkrainer Power und ein Discozelt.

Samstag, 7. September

Wieder starten wir um 17 Uhr mit dem Einmarsch der aus nah und fern angereisten Gastkapellen. Um 19 Uhr folgt das Monsterkonzert – Hunderte Musikerinnen und Musiker musizieren gemeinsam am Schulgelände. Bis in die späten Abendstunden unterhalten Sie die Jungen Paldauer und DJ Alois Knaus im Discozelt!

Sonntag, 8. September

Um 10 Uhr findet die Heilige Messe im Festzelt statt, anschließend geben die Gastkapellen Musikverein Velden/Wörthersee und Musikkapelle Stumm/Zillertal ein Gastkonzert zum Besten.

Für Speis und Trank ist gesorgt, für alle Kinder bieten wir ein Kinderprogramm an.

MARKTMUSIKVEREIN PALDAU PRÄSENTIERT

Musikerfest Paldau

6. - 8. September

DISCOZELT

Schulgelände Paldau

Freitag 6. Sept. – Einmarsch der Gastkapellen
– Unterhaltung mit **OBERRÄINER POWER**
Ab 18:30 Uhr

Samstag 7. Sept. – Einmarsch der Gastkapellen
– 19 Uhr **Monsterkonzert**
– Unterhaltung mit **JUNGE PALDAUER**
Ab 17:00 Uhr

Sonntag 8. Sept. – Heilige Messe im Festzelt
– Frühschoppen mit
MV Velden/Wörthersee
und MK Stumm/Zillertal
Ab 10:00 Uhr

Wir bitten um Eure Unterstützung:

Wir freuen uns über **Kleinmehlspise-Spenden** für unser Musikerfest.

Sie können am 5. September von 18 bis 20 Uhr beim alten Musikheim (zwischen Gasthaus Groß und Friseur Brigitte) abgegeben werden.

Ansprechperson: Maria Lebler (0664/2088544)

Vielen Dank im Voraus!

Erstkommunion und Firmung

Für diese beiden wichtigen Feste im Leben unserer Kinder und Enkelkinder haben die Frauen der Katholischen Frauenbewegung eine „schmückende Rolle“.

Am Fest „Christi Himmelfahrt“, am 9. Mai, haben die Mädchen und Buben der zweiten Klassen ihre Erstkommunion gefeiert. Damit unsere Kirche für diesen Anlass entsprechend hergerichtet ist, waren die Kfb-Frauen sehr bemüht, den festlichen Blumenschmuck im Innenraum und an den Kirchtüren schön zu gestalten. Im Anschluss an den Gottesdienst bekamen die Kinder auch eine Stärkung in Form von Germmehlspeisen und einem Flascherl „Paldauer Apfelsaft“ von den Kfb-Frauen überreicht!



Am Samstag, dem 1. Juni wurde in unserer Pfarrkirche das Sakrament der Hl. Firmung gespendet. Wieder haben die Frauen der Kfb das Gotteshaus außen und innen wunderschön geschmückt. Ein großer Dank gebührt Sieglinde Eckel und ihrem Team für den Blumenschmuck an beiden Festtagen. Ein besonderes Dankeschön an Resi Trummer für die wunderbaren Türkränze!



Am 5. Juni fand der alljährliche Ausflug statt. Über Gleisdorf, Pischelsdorf und Kaindorf erreichten wir unser erstes Ziel, die Kirche in Pöllau, auch bekannt als der „Steirische Petersdom“. Nach einem kurzen Innehalten ging es vom Pöllauer Tal hinauf ins Almenland nach Birkfeld. In der Schokoladenmanufaktur „Felber“ erhielten wir bei einer Erlebnisführung Einblicke in die Herstellung von Kakao bis zur fertigen Schokolade, inklusive vieler Kostproben!



Anschließend fuhren wir weiter nach Gasen, wo wir ein hervorragendes Menü im Gasthof Grabenbauer genossen. Frisch gestärkt besuchten wir das „Stoani-Haus“, wo wir einen Einblick in das musikalische Leben der Brüder Willingshofer, den „Stoakoglern“, von ihren Anfängen bis zur Musikpension erhielten. Die Überraschung war groß, als Fritz Willingshofer persönlich vorbeikam, um uns zu begrüßen! Er stand gerne für Erinnerungsfotos zur Verfügung, denn er hat das Herz am rechten Fleck!



Den Abschluss des Tages feierten wir mit einem Wortgottesdienst in der Basilika am Weizberg, bereichert mit vielen guten Gedanken für die Seele und künstlerischen Eindrücken. Dazu Orgelmusik in diesem ganz besonderen Gotteshaus, ein wahrer Genuss für Augen und Ohren!



Danke an alle Teilnehmerinnen! Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Bäuerinnenausflug und Frühlingsgala

Am 7. Mai fand unser alljährlicher Frauenausflug der Bäuerinnen statt. Dieses Jahr erkundeten wir verschiedene Ausflugsziele, darunter den Schlachthof Raabtal, die Bio-Mühle Renner und den Naturgarten Scheidl. Es war eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam Neues zu entdecken und interessante Einblicke zu gewinnen.

Wir freuen uns sehr darüber, dass sich wieder zahlreiche Teilnehmerinnen beteiligt haben und diesen Tag mit uns verbracht haben. Die gemeinsamen Erlebnisse und Gespräche haben dazu beigetragen, dass dieser Ausflug zu einem unvergesslichen Ereignis wurde. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben!



Am 15. Mai fand erstmalig im Momentum eine Frühlingsgala statt, die von den Bäuerinnen der Südoststeiermark organisiert wurde. Die drei Köche Andreas Kraxner, Rene Url und Mario Matzhold verwöhnten die Gäste mit einem exquisiten 6-Gänge-Menü aus regionalen Zutaten. Es war ein Fest für die Sinne und eine wahre Gaumenfreude.

Wir sind überwältigt von der großen Resonanz und dem zahlreichen Erscheinen zu diesem genussvollen Abend. Es war schön zu sehen, wie Gemeinschaft und Kulinarik Menschen zusammenbringen und für unvergessliche Momente sorgen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die an der Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung beteiligt waren. Besonderer Dank gilt den Köchen für ihre herausragende Leistung und den Gästen für ihre Teilnahme.



Rund um die Jagd

Der diesjährige Frühling hat sich von seiner besten Seite gezeigt und optimale Bedingungen für die Anlage weiterer Wildäusungsflächen und Blühstreifen geschaffen. Ein herzlicher Dank geht an die Grundbesitzer, die uns durch die Bereitstellung ihrer Flächen immer wieder die Möglichkeit geben, Lebensräume für unsere Wildtiere zu schaffen.



Ein weiteres Highlight der ersten Jahreshälfte war unsere Kleinveranstaltung „Weidmann trifft Webergriller“ am 25. Mai im Momentum in Paldau. Zahlreiche Gäste, ob groß oder klein, wurden von meinem Team mit köstlichen regionalen Grillgerichten verwöhnt - besonders stolz waren wir auf unseren Wildburger. Glücklicherweise gab es auch eine großartige Auswahl an Nachspeisen für diejenigen, die zur Hauptspeise etwas später kamen.

Für unsere jungen Gäste gab es zur Unterhaltung eine besondere Hüpfburg vom Hüpfburgenverleih Friesinger aus Paldau. Sowohl unter den Jägern als auch unter den Gästen wurden zahlreiche spannende Runden beim „Laufenden Keiler“ ausgetragen. Ein besonderer Dank gilt unseren Gästen für die tolle Stimmung und die zahlreichen Runden, die während der heißen Phase am Grill, in der Küche oder hinter der Theke stattfanden.

Wir werden auch im kommenden Jahr bestrebt sein, diese großartige Location zu nutzen, um unser Bestes zu geben. Weidmannsdank!



Durch den Einsatz neuester Technologien im Bereich der Kitzrettung konnte mit Unterstützung einer Drohne ein weiteres Kitz im Revier Saaz vor dem Mähtod gerettet werden. Ein herzlicher Dank geht an unseren Jäger Alois Schiefer für seinen engagierten Einsatz und ein großes Dankeschön an Herrn Manuel Pechmann für seinen spontanen Einsatz mit der Drohne im Revier Saaz.

Ein großes Danke an alle

An alle, die das Pfarrfest besucht haben, mit uns gefeiert haben, für die musikalische Umrahmung gesorgt haben, die Organisation übernommen haben, die Gäste vorbereitet und bedient haben, den Blumenschmuck gestaltet haben, für das köstliche Essen und die Getränke gesorgt haben, serviert und abgeräumt haben, für Nachschub gesorgt haben, Sach-, Geld- und Mehlspeisenspenden gebracht haben und vieles mehr - herzlichen Dank! Auch an diejenigen, die Gespräche geführt und für gute Stimmung sowie gutes Wetter gesorgt haben. Es war wunderbar - wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Danke an die langjährige Vorbeterin bei Begräbnissen, Frau Hermine (Minnerl) Trummer, für ihren wertvollen Dienst. Sie hat mit ihren berührenden Texten den Familien, Angehörigen, Nachbarn und Bekannten Trost gespendet.



Herzlich willkommen unserer neuen Pfarrsekretärin Karin Sampl, die ihren Arbeitsmittelpunkt in Paldau nur um einige Meter von ihrem ehemaligen Geschäft in den Pfarrhof verlegt hat und sich nun als Insiderin wieder um die pfarrlichen Belange von Paldau kümmert sowie um die Friedhofsverwaltung im gesamten Seelsorgeraum.

Bitte beachten Sie die ordnungsgemäße Mülltrennung beim Friedhof, insbesondere bei der Komposthalde! Dort gehören wirklich nur verrottbare Abfälle wie Blumen, Erde, Reisig usw. hinein. Kränze müssen auseinandergenommen werden. Die Plastikübertöpfe für die Pflanzen und Blumen, die auf die Gräber gesetzt werden, sollten bitte wieder mitgenommen werden. Vielen Dank an Strallegger Anton und Johann Reicht für ihr ehrenamtliches Engagement bei der Sauberhaltung des Friedhofs.

Teichfest in Perlsdorf

Zu Fronleichnam wurde das Teichfest des ESV Perlsdorf-Grabenhof aus bedauerlichen Gründen kurzfristig abgesagt. Umso mehr freut es uns nun, den Ersatztermin für diese beliebte Veranstaltung bekannt zu geben: Am Sonntag, dem 4. August, findet nun das traditionelle Teichfest in seiner gewohnten Form am Vereinsgelände des ESV Perlsdorf-Grabenhof statt.

Los geht es wie immer um 8 Uhr mit dem Sortierfischen, bei dem es natürlich wieder viele wertvolle Preise zu gewinnen gibt. Ab 11 Uhr startet der Küchenbetrieb. Neben den beliebten zarten Wiener Schnitzeln sowie der Riesen-Bratwurst gibt es dieses Jahr auch saftig-knusprige Portionen von der „Kisten-Sau“. Weitere Informationen und Essen-Vorverkaufskarten sind bei den Vorstandsmitgliedern erhältlich.

Die Verantwortlichen des ESV Perlsdorf-Grabenhof freuen sich auf euren Besuch!



Unser Jubiläumsjahr

Im Rahmen unseres Jubiläumsjahres konnten wir am 15. Juni 17 Mannschaften zu unserem Straßenturnier begrüßen, das erstmals rund um unsere Stocksportanlage stattfand. Wir freuten uns über die Teilnahme von Hobby- und Profimannschaften, darunter die bemerkenswerte Mannschaft „Vier Knie“. Sowohl alle Ehrenobmänner als auch der aktuelle Obmann nahmen an diesem Turnier teil.

Die Gruppe A wurde von SR Kittenbach und die Gruppe B von den Saazer Teichen gewonnen. In der Kreisliga erreichte unsere Kampfmannschaft erneut einen Klassenerhalt und belegte den dritten Platz in ihrer Gruppe hinter SV Vulkanland und ESV Walkersdorf.
Der ESV Saaz feiert sein 70-jähriges Bestehen und lädt dazu herzlich zum Feste ein.



Wir bleiben am Ball

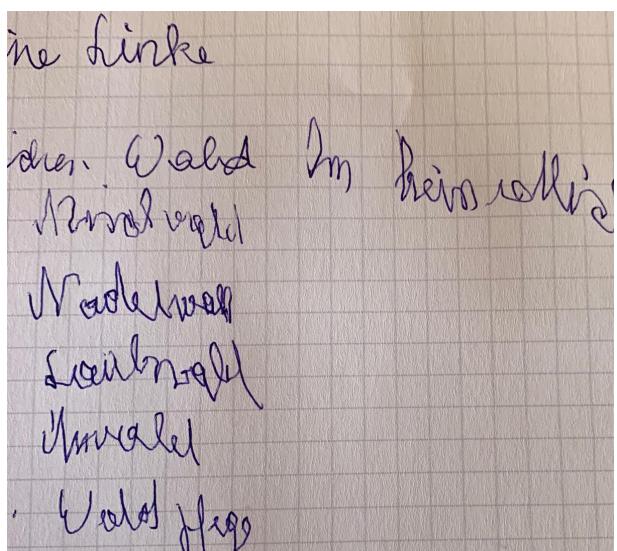
Auch diesen Sommer findet die Seniorenanimation wieder im Haus der Generationen in Reith statt. In der Natur an der frischen Luft lassen sich Atemübungen richtig gut machen, Ball spielen, Gleichgewicht und Geschicklichkeit trainieren. Das kann Stürze verhindern und oft schwerwiegende Folgen vermeiden.

Die Animation gestalten wir sehr abwechslungsreich. Besonders große Freude haben wir beim Singen alter, fast vergessener Lieder. Manchmal trainieren wir unser Gehirn, indem wir zum Beispiel ungewohnterweise mit der linken Hand schreiben. Na, das sieht ja lustig aus.

Verschiedenste aktuelle Themen, aber auch Erfahrungen und Erlebnisse aus der Vergangenheit besprechen wir und bleiben somit geistig „am Ball“! Selbstverständlich feiern wir Geburtstage und Feste im Jahreskreis, und nach jeder morgendlichen Aktivität ist es bei uns üblich, dass wir uns eine köstliche Jause gönnen.

Unter dem Motto: **Betreuung von Körper, Geist und Seele!** Und alles immer mit Freude und Spaß! Denn positives und fröhliches Zusammensein sorgt für Glücksgefühle, die wiederum die Lebenslust und das Wohlbefinden fördern! Geistig rege, glücklich und körperlich gesünder zu bleiben ist also unser gemeinsames großes Ziel! Alle Damen und sehr gerne auch Herren im Pensionsalter lade ich ganz herzlich zu uns ein. Probieren geht nämlich über Studieren! Wir treffen uns jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr im Haus der Generationen in Reith. Für kostenloses Abholen von Zuhause und Heimbringung kann gesorgt werden. Selbstverständlich ist zum Kennenlernen ein gratis Schnuppern möglich.

Infos gerne bei
Christine Zeiringer, 8341 Paldau 226/1
selbstständige, zertifizierte Seniorenanimateurin
Telefonnummer: 0699 180 519 64



START MIT BEZIRKSMEISTERTITELN IN DAS SPORT-JAHR 2024

Den ersten Meistertitel gab es beim Bezirkskegeln am 15. März im Gasthaus Valecz in Paldau. Bezirksmeister 2024 in der Mannschaftswertung ist zum wiederholten Male der Ortsverein Paldau mit den Schützen Johann Sommer, Ignaz Titz, Alfred Baumgartner und Erwin Zeiringer. In der Bezirksmeisterschaft Herren bis 60 Jahre belegte Johann Sommer den 2. Platz und über 60 Jahre erreichte Ignaz Titz den 3. Platz. In der Bezirksmeisterschaft Damen erreichte Anni Neuhold den 2. Platz.



Am 14. April veranstaltete der ÖKB Ortsverein Edelsbach erstmals ein Bezirks-Asphaltturnier. Auch der Ortsverein Paldau nahm erfolgreich teil und erreichte mit den Stockschützen Ignaz Titz, Werner Loderer, Johann Schadler und Alois Hirschmann den ersten Platz.



Am 4. Mai fand die Bezirksmeisterschaft im KK-Schießen in Trautmannsdorf statt. Der Bezirksmeister KK 2024 bei den Männern wurde Hans Peter Rossmann. Die Bezirksmeisterin KK 2024 bei den Damen wurde Maria Fink. In der Mannschaftswertung belegte der Ortsverein Paldau mit den Schützen Hans Peter Rossmann, Maria Fink und Alfred Baumgartner knapp hinter Trautmannsdorf den 2. Platz.



Ich möchte mich an dieser Stelle als Bezirkssportreferent bei all meinen Kameraden und Kameradinnen sowie dem Ortsverein Paldau für die stets tatkräftige Unterstützung und aktive Mitwirkung bedanken! Euer Sportreferent Erwin Zeiringer

Das nächste Schießen des StG77 in Kornberg findet am 2. August statt.

Selbstverteidigung aus Korea

Der Verein HapKiDo Paldau bietet seinen Mitgliedern die Möglichkeit, diese traditionelle Kampfkunst aus Korea zu erlernen und zu praktizieren. Kürzlich haben drei engagierte Mitglieder des Vereins, Amelie, Patrick und Conny, am Samstag, den 8. Juni, erfolgreich ihre Prüfung abgelegt und den gelben Gürtel erworben. Dies ist ein wichtiger Meilenstein auf ihrem Weg in der Welt des HapKiDo.

Für alle Interessierten gibt es die Möglichkeit, an den kommenden Schnuppertagen teilzunehmen. Diese finden am 26. Juli und 9. August jeweils um 16 Uhr im Rahmen des Ferien(s)passes statt. Eltern sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild von der Kampfkunst HapKiDo zu machen und vielleicht sogar gemeinsam mit ihren Kindern an den Schnuppertagen teilzunehmen.

Der Verein HapKiDo Paldau freut sich über jeden neuen Teilnehmer und möchte allen die Chance bieten, die faszinierende Welt der Selbstverteidigung aus Korea kennenzulernen. Wer also Interesse hat, ist herzlich eingeladen, an den Schnuppertagen vorbeizuschauen und einen Einblick in die Welt des HapKiDo zu erhalten.



SCHÜTZE DICH UND FÜHLE DICH SICHER

Du möchtest lernen, wie du dich effektiv verteidigen kannst und dabei mehr Selbstvertrauen gewinnen? Dann ist unser HapKiDo genau das Richtige für dich!

Wir laden alle interessierten Personen herzlich ein, ab Schulanfang, jeden Montag und Freitag (19 Uhr - Turnsaal Paldau) dabei zu sein. In entspannter Atmosphäre werden wir dir die Grundlagen der koreanischen Kampfkunst HapKiDo näherbringen und praktische Techniken zur Selbstverteidigung vermitteln.



Nutze diese Gelegenheit, um deine Selbstverteidigungsfähigkeiten zu stärken und ein Gefühl der Sicherheit zu entwickeln. Melde dich noch heute an und sei bei einem kostenlosen Probetraining dabei.

Für weitere Informationen und zur Anmeldung kontaktiere uns einfach unter 0664 18 010 88 oder unter 0664 84 98 969. Wir freuen uns, dich bei unserem Kurs begrüßen zu dürfen!



OPEN FLAIR am Grazer Schlossberg

Fahre mit zur
„Weißen Nacht am Berg“
am Freitag, 2. August 2024

Sensationspreis ab € 59,00

(Preis inkl. Fahrt nach Graz und retour sowie Konzertkarte)

Abfahrt: 17:30 Uhr beim Rüsthaus Paldau

Beginn: 20:00 Uhr

Anmeldung im **PALDAUER-Office unter +43 3150 2811**

Impressum

Nachrichten der Marktgemeinde Paldau und den Vereinen bzw. Institutionen. Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Paldau, 8341 Paldau 41. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Karl Konrad, Redaktionsteam und sonstige Mitwirkende. Fotos: Gemeindearchiv inkl. der Mitarbeiter der Gemeinde sowie Vereine.

Selbstfürsorge

Im Rahmen des Elternbildungspasses fand am Freitag, dem 7. Juni im Gemeindeamt Paldau eine Gesprächsrunde mit jungen Eltern statt.

Beruhigend und entlastend empfanden es die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, dass es jedem/jeder einzelnen als Familie/Paar mit kleineren Kindern ähnlich ergeht und wie es eine Teilnehmerin so treffend formulierte, diese Situationen teilweise einem „Irrenhaus gleichen“, wenn Kinder sich nicht anziehen, nicht essen, nicht schlafen wollen und so weiter.

Eine weitere Teilnehmerin meinte, dass der eigene Schlaf überbewertet wird und Frau sich dieser Situation einfach zu stellen hat. Dafür kam der tröstliche Einwand eines Vaters, der meinte, wenn es der Partnerin gut gehe, dann gehe es ihm auch gut.

Der Erfahrungsaustausch über die Alltagssituationen und Herausforderungen tat gut und entlastete. Vor allem der Gedanke, dass ich mit meiner Situation nicht allein bin und bei Bedarf kann, darf und soll ich mir Hilfe holen. Es gibt hier Angebote der Caritas als Familienentlastung, beim psychosozialen Dienst (PSD) für ein entlastendes Gespräch, bei

der Bezirkshauptmannschaft im Sozialreferat zur Unterstützung, im Eltern-Kind-Zentrum zum Erfahrungsaustausch, bei Omas und Opas, mit Freundinnen und Freunden, um einmal eine ungestörte Stunde für sich haben zu können.

Um selbstfürsorglich für sich und seine Familie agieren zu können sind zum Beispiel auch sportliche Aktivitäten, Waldspaziergänge, Schlafen oder das Ausüben eines geliebten Hobbys hilfreich.

Einig war sich die Runde auch

darüber, dass das Unterlassen von Vergleichen und Humor sehr hilfreich sein können, um nicht alles tierisch ernst zu nehmen, sowie darüber, dass diese herausfordernde Familienzeit nicht ewig dauert und mit Hingabe, Zusammenhalt der Eltern und Unterstützung von außen auch gut bewältigbar ist.

Herzlichen Dank für diesen interessanten und berührenden Abend. Und herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich der großen Herausforderung stellen, „Familie zu leben“, das ist unsere Zukunft.

Erste Hilfe für die Seele

Wie Sie in seelischen Krisen helfen können

1. Aufeinander zugehen
2. Zeit nehmen
3. Sparsam sein mit gut gemeintem Rat
4. Zuhören, miteinander reden oder schweigen
5. Einfach da sein und geduldig sein
6. Nicht bewerten
7. Die eigenen Grenzen wahren
8. Notrufnummern kennen
9. Wenn nötig, Hilfe holen
10. Nicht gekränkt sein, wenn Hilfe nicht angenommen wird



Drei Tage lang fand in Kroatien ein großartiges internationales Fußballturnier mit 92 Mannschaften aus 10 verschiedenen Ländern statt. Auch dieses Jahr war der PNZ Paldau mit der SG Kirchberg dabei. Unsere U10 belegte den hervorragenden 7. Platz und die U11 erreichte den sensationellen 4. Platz. Auch international sind wir als Fangemeinschaft top aufgestellt. Für beste Stimmung vom Spielfeldrand aus sorgten die knapp 60 mitgereisten Eltern und Geschwister. Wir sind stolz auf unsere Kicker von morgen! Ein großes Dankeschön an das Trainerteam, das eine solche Reise und Teilnahme ermöglicht hat. Wir möchten uns vor allem auch bei den zahlreichen Sponsoren und Eltern bedanken. MIA SAN NICE!

Erfolgreiche Sommermeisterschaft

Bei der Sommermeisterschaft unserer Kampfmannschaft wurde nach sechs spannenden Spielen in der Gruppenphase der **ERSTE RANG** erreicht. Im Viertelfinale gegen den ESV Merkendorf setzte sich unsere Mannschaft souverän mit einem Sieg von 6:0 durch. Somit erreichten wir das Halbfinale, welches noch zu absolvieren ist.

Ergebnisse vor dem Halbfinale:

1. ESV Union Paldau 9 Punkte
2. ESV Pircha 8 Punkte
3. ESV Mehlteuer/Oberdorf 7 Punkte
4. ESV Entschendorf 0 Punkte



VORSCHAU:

Unser diesjähriges Sortierfischen findet am Samstag, den 3. August statt. Fischerkarten sind erhältlich unter der Telefonnummer 0664/4833511. Auf einen Besuch freut sich der ESV Union Paldau!

Einarbeitung von Begrünungen

Feldtag mit Maschinenvorführung in Saaz!

Begrünungen tragen zur Verbesserung des Bodens bei und können auch einen Beitrag zum Erosionsschutz leisten. Im Rahmen der Klimawandelanpassungsregion KLAR! Mittleres Raabtal fand am 8. März ein Feldtag statt, bei dem verschiedene Methoden zur Einarbeitung von Begrünungen direkt am Acker präsentiert wurden. Verschiedene Geräte wurden gezeigt und vorgeführt. Die Ergebnisse nach der Bearbeitung wurden verglichen und von DI Josef Pollhammer vom Kompetenzzentrum für Acker, Humus und Erosionsschutz mit den TeilnehmerInnen

besprochen. Über 100 Interessierte schauten sich die Vorführung der einzelnen Geräte an.

Vielen Dank an den Maschinenring für die Zurverfügungstellung

der Geräte und Mitorganisation, an die Landwirtschaftskammer für die Begleitung der Veranstaltung, an Familie Schadl für die Bereitstellung des Ackers und an alle weiteren Beteiligten!



Auflösung Sparverein Saaz

Der Sparverein Saaz wurde am 20. Mai aufgrund der bevorstehenden Schließung des Gasthauses Frisch aufgelöst.

Gegründet wurde der Verein am 22. Februar 1966 mit dem Sitz beim Gasthaus Frisch. Die Marktgemeinde Paldau, vertreten durch Bürgermeister Karl Konrad sprach allen Funktionsträgern und Mitgliedern des Sparvereines Saaz für die jahrzehntelangen ehrenamtlichen und gewissenhaften Tätigkeiten großen Dank und Anerkennung aus.

Weiters wurde dem Sparverein Saaz für seinen jahrzehntelangen wichtigen gesellschaftlichen Mehrwert in unserer Marktgemeinde Paldau gedankt.



Padel-Tennis jetzt auch in Paldau

Im Frühjahr wurde beim GH Valecz der Padel-Tennis Platz eröffnet, der sowohl Tennis- als auch Squash-Elemente kombiniert und eine aufregende neue Sportmöglichkeit bietet.

Der Padel-Tennis Platz beim GH Valecz verfügt über eine spezielle Glaswand um das Spielfeld herum, ähnlich wie beim Squash, was es den Spielern ermöglicht, den Ball von allen Seiten zu spielen. Die Größe des Spielfelds ist kleiner als beim traditionellen Tennisplatz, was zu schnelleren und intensiveren Ballwechseln führt.

Ein weiterer Unterschied zum Tennis liegt in den Schlägern: Padel-Tennis-Schläger haben eine kürzere Länge und sind perforiert, um mehr Kontrolle über den Ball zu ermöglichen. Die Bälle sind auch etwas langsamer und haben weniger Druck als Tennisbälle, was das Spiel zugänglicher für Anfänger macht. Mit seiner einzigartigen Kombination aus Tennis- und Squash-Elementen ist Padel-Tennis eine spannende Sportart, die sowohl erfahrene Spieler als auch Neulinge begeistern kann. Zudem wird Padel-Tennis nur im Doppel gespielt!

Gebucht werden kann der Platz ganz einfach telefonisch unter
03150-2202 oder in der
App SportSofort!



Aus Lo & Co wird Steirerstark IT Solutions

Mit 1. Juli dieses Jahres übernahm Martin Schuchaneg, Geschäftsführer der Steirerstark IT Solutions mit Sitz in Traboch, das Einzelunternehmen mit Sitz in Paldau. „Es freut mich, dass mit Martin ein äußerst kompetenter, erfahrener – er ist seit 2009 in der IT-Branche tätig – und top-ausgebildeter Partner - neben einem abgeschlossenen Studium der Betriebswirtschaftslehre hat er auch einen FH-Masterabschluss in IT-Recht und Management - gefunden werden konnte. Die Herausforderungen in der IT werden immer komplexer und sind für einen Einzelunternehmer nur noch schwer zu bewältigen“, sagt Walter Loder, der einige Paldauer Kundinnen und Kunden über drei Jahrzehnte vom ersten PC bis zu den neuesten Entwicklungen wie Künstliche Intelligenz und hybrider Arbeitsweise begleiten durfte.

„Für dieses Vertrauen möchte ich an dieser Stelle aufrichtig DANKE sagen.“

Als Willkommensgeschenk können alle bestehenden Businesskunden und jene, die es noch werden wollen, bis 31. Juli diesen Jahres einen kostenlosen IT-Security Check per Mail anfordern. Hier die Kontaktdaten der Steirerstark IT Solutions:

Büro Traboch : 03833/20800 office@steirerstark.at

Büro Paldau: 0676/9354007 paldau@steirerstark.at



Gutschein



Steirerstark
IT Solutions

für einen kostenlosen IT Security-Check

Gültig von 1. bis 31. Juli 2024

Jetzt Termin buchen

Wir bitten Sie im Voraus
einen Termin zu reservieren.



20 Jahre ASB Kickmeier

2004 begann Joachim Kickmeier in Axbach mit dem Verkauf von Arbeitsschuhen. Heute, 20 Jahre später, leitet er eine Firma mit 13 Mitarbeitern (+ 5 im Sommer: AiS-Biene). Die Firma ASB Kickmeier feierte ihr Firmenjubiläum mit Jubiläumsangeboten, einer Modenschau, einem echten Formel-1-Auto von Toro Rosso und gratis T-Shirts für alle Besucher. Der Verkauf von Arbeits-, Vereins- und Freizeitbekleidung sowie Stickerei und Druck auf verschiedenste Textilien und Werbeschriften gehören zum Aufgabenbereich der Firma.

Seit 2022 befindet sich der neue Firmenstandort in Saaz beim Kreisverkehr, wo auch die AiS-Biene leckeres „Eis zum Schwärmen“ verkauft, die zur Firma **ASB** Kickmeier gehört (daher auch der Name: **AiS-Biene**).

Seitens der Gemeinde wünschen wir Joachim Kickmeier und seinem Team nochmals alles erdenklich Gute sowie viel Erfolg für die nächsten Jahre!



Ihre Berater vor Ort

#genaumeinebank

**IHRE RAIFFEISENBANK &
IHRE BERATER**

vor Ort

Raiffeisenbank
Mittlere Südoststeiermark



Termin unter +43 3150 / 5150

Sie wollen ein eigenes Lokal? Sie suchen einen neuen Standort? Dann sind Sie in Paldau richtig!

Sie träumen davon, Ihr eigenes Restaurant zu führen oder einen neuen Standort in Paldau zu eröffnen? Dann ist dies Ihre Chance! Ab Oktober 2024 suchen wir eine engagierte Gastronomin oder einen engagierten Gastronomen, der am Standort unseres Kirchenwirt's in Paldau etwas Neues schaffen möchte.

8341 Paldau 42

Warum Sie sich bewerben sollten:

- Zentrale Lage in Paldau
- Etabliertes Lokal mit treuen Stammgästen
- Viel Potenzial für kreative Konzepte und Ideen
- Parkplätze ausreichend vorhanden

Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen:

Verpächter Johann Pauritsch: +43 664 57 99 500

Gemeinde Paldau: +43 3150 5110

Nutzen Sie diese tolle Gelegenheit, um Ihren Traum von einem eigenen Gastro-nomiebetrieb zu verwirklichen. **Wir freuen uns auf Sie!**

